

Im Blickpunkt: Auf zu neuen Ufern – Cuxhavener Schulen feiern ihre Schulabgänger

Herzlichen Glückwunsch Abiturienten an LiG und AAG

CUXHAVEN. Diese jungen Leute erhielten ihre Abiturzeugnisse:

AAG (61 Absolventen): Alexander Begemann, Sarah Beyer, Nathalie Bierstedt, Christian-Leonard Braun, Luca Dalkner, Marie de Boer, Charlotte Demski, Lotta-Victoria Fechner, Tjorje Feldmann, Joshua Fink, David Franck, Denise Gehlhaar, Nicolai Grosser-Schlepps, Jonas Hahm, Robin Hanke, Nick Heller, Lennard Hellweg Yannick Henke, Hendrik Herbst, Christopher Holtz, Katrin Iburg, Jannik Jehle, Lara Käsemann, Niklas Kalbfleisch, Julia-Marie Keppeler, Bjarne Jonas Kerber, Dana Klimmek, Rifka Kramp, Janne Kunze, Marvin Tigre Larschow, Anne Leiner, Felix Lenzer, Stina Björk Lüdtke, Anna Josepihen Metzger, Niklas Meyer, Ermir Milajqi, Anna-Franziska Müller, Maira Müller, Luisa Numssen, Wiebke Osieka, Kim Ida Peters, Janek Prange, Mayleen Reil, Lennard Jannes Rennebeck, Sophie Rieger, Annabell Ringeloth, Ivone Rocha Fanguero, René Rodrigues Graca, Stephanie Röthig, Hauke Schmarje, Melissa-Faye Schneider, Lukas Seidel, Vasily Sergeevic Schmidt, Menso Sperling, Luca Steffens, Tim Stehrenberg, Vanessa Franziska Steuer, Ronaldo Sulaj, Jan Ole Terhaar, Jendrik Ueber, Marcel Weinert

LiG (57 Absolventen): Marvin Blömer, Eric Böhme, Lisa Boruta, Irini Brauer, Anja Braun, Mareike Busch, Alina Buschhüter, Lasse Dahl, Malte Deutschmann, Kira Döhning, Marie Domscheit, Tim Fischer, Tamina Francke, Toni Ann Gondöven, Rebecca Grantz, Reme Griemsmann, David Haastert, Verena Marie Hagel, Benjamin Santee Hamann, Sascha Harre, Elisabeth Hoffart, Janna Josephine Jagdhuber, Bennet Janssen, Roman Janssen, Rebecca Jartzick, Tatjana Junker, Lena Koesler, Natalie Kanzler, Maximilian Kipf, Lina Kroh, Mika Küver, Sina-Marie Langanke, Victoria Leszczynski, Malena von der Lieth, Torid Lösch, Hannah Lück, Aaron Makalowski, Mendaña Rachele Manente, Daniel Niederstraßer, Tom Alexander Ottmüller, Daniel Pagel, Stella Peters, Max Pröpper, Malte Rieger, Jonas Sandt, Lisa-Sophie Schlie, Patricia Schrank, Rieka Schriever, Kristof Schumacher, Sören Schwerz, Janne Marlen Spechtmeyer, Eva Steinhorst, Linus Thalmann, Finja Tietjen, Melvin Loris Vetterli, Trond Weener, Hannah Wiese (alle Angaben ohne Gewähr).



Sie glänzen als Jahrgangsbeste und wurden besonders ausgezeichnet (von links): Maximilian Kipf (1,5), Finja Tietjen (1,2), Bjarne Jonas Kerber (1,0), Bennet Janssen (1,0), Roman Janssen (1,3), Rifka Kramp (1,5), Stina Björk Lüdtke (1,5), Lennard James Rennebeck (1,5).
Fotos: Reese-Winne

Nicht nur im Feiern sind sie fit

Auch die Aufregung um die Mathe-Klausur verkraftet / LiG und AAG vergeben 118 Abiturzeugnisse

CUXHAVEN. Am Vormittag ausgelassene Schaumparty, um 15.22 Uhr Anruf beim Schulleiter mit der Meldung: „Alles aufgeräumt, sauber gemacht und abgeschlossen!“, am Abend schick zur Abiturfeier: Dass sie organisieren könnten, hätten die Abiturienten bereits bewiesen, stellte Wolfgang Deutschmann, Schulleiter des Amandus-Abendroth-Gymnasiums, bei der Abi-Feier am Donnerstag anerkennend fest.

118 Abiturienten und Abiturientinnen aus beiden Schulen waren in der Aula des Lichtenberg-Gymnasiums zu verabschieden. Dieses konnte zum Auftakt mit der schuleigenen Jazz-Company seine musikalische Trumpfkarte auspielen.

Der künftige Pensionär Bernd Krefit, Direktor des LiG, führte durch seine letzte Abiturfeier. Als diesjähriger Abiturvorsitzender war ihm zuvor – selbst Mathematiker – noch die Überraschung mit

» Ein Kind zu erziehen, ist leicht, schwer ist es nur, das Ergebnis zu lieben.«

Schulleiter Bernd Krefit (LiG) zitiert den Kabarettisten Werner Schneyder.

der zu schweren Mathe-Klausur beschert worden (Landrat Kai-Uwe Bielefeld hierzu: „Ich wäre wahnsinnig geworden“).

Krefit orientierte sich an einem Wort des berühmten Publizisten Alfred Grosser und stellte die Würde des Menschen als Grundlage der Moral in den Mittelpunkt. Er wünschte sich mehr Respekt im Alltag und Ehrfurcht vor den Schwächeren.

„Kann uns nicht umwerfen“

„Ich danke Ihnen für ein Schulklima mit offener und kooperativer Atmosphäre und gegenseitiger Achtung und Respekt“, sagte er: „Da kann uns all das, was uns aus Hannover herangebracht wird, nicht umwerfen.“

Sind 17-Jährige reif fürs Abitur? Sie hätten es bewiesen, so Studiendirektor Wolfgang

Deutschmann: „Nicht zuletzt mit ihrem Abstreich, der war wirklich ohnegleichen.“ Das Mitleid war mit einem Mit-Abiturienten, der bei der Feier so unglücklich

» Man muss es ja lieben, es soll einen ja schließlich pflegen hinterher.«

Spontane Antwort des Kollegen Wolfgang Deutschmann (AAG).



Maximilian Kipf (vorn) hielt die Abrede, die Jan Ole Terhaar aus dem Sessel heraus (im Hintergrund) kommentierte. Es gab genug Begebenheiten aus acht Gymnasialjahren zu verraten.

auf einer Treppe hängen geblieben war, dass er stürzte, sich den Arm brach und gleich operiert werden musste.

Gleich vier Koordinatoren hatten diesen Jahrgang (Abi-Motto: „Pirates of the Caribbean – Zwölf Jahre Fluch sind vorbei“) zum Abitur geführt: Die mittlerweile pensionierten Eva-Maria Friedrich-Kihm und Eberhard Fellmann sowie deren Nachfolger Juliane Kahle und Thorsten Engler.

Vor der großen Zeugnisübergabe übernahmen es Petra Deutgen und Heidi Porrio von der Ehemal-

igenvereinigung des LiG, die acht besten Abiturientinnen und Abiturienten zu ehren. Geschenke gab es auch für die Jahrgangsbesten in den Naturwissenschaften, Mathe und Religion.

Das glänzende Finale gelang Maximilian Kipf und Jan Ole Terhaar, die sich in ihrer Abi-Rede die Bälle zuwarfen. „Dieser Jahrgang war ja auch der erste Netbook-Jahrgang am LiG. Wobei es wahrscheinlicher war, auf dem Schulweg einen Yeti zu treffen als ein funktionierendes Netbook zu haben.“ (mr)



Durch ihre guten Leistungen zu „Schul-Promis“ geworden: Leon Manies, Kevin Gato Torres, Jan Einolf und Mirjeta Kruezi (v. l.) haben ihren Realschulabschluss in der Tasche.
Foto: Reese-Winne

Hauptschule als Sprungbrett

Abschlussfeier der Süderwischschule mit Familien und vielen Freunden

CUXHAVEN. Den Vogel auf der Verabschiedungsfeier der Süderwischschule schossen diejenigen ab, die ihren Abschluss erst noch schaffen wollen: Die Achtklässler der 8a mit der Schiller-Ballade „Der Handschuh“, die sie mit Witz über die Bühne brachten.

Die Vorführungen verschiedener Jahrgänge standen im Mittelpunkt der Feier am Freitagmorgen. Dazu begrüßte die auscheidende Schulleiterin Adelgunde von Rönn neben den Schülern und deren Verwandten zahlreiche Verbundene der Schule, so unter

anderem Bürgermeisterin Erika Fischer und Abordnungnen der Service-Clubs Inner Wheel und Rotary sowie des Hausfrauenbunds, die die Schule seit langem mit Projekten und Spenden unterstützen.

Sabine Bechler-Stockemer von Inner Wheel zeichnete die Schulbesten Mirjeta Kruezi, Leon Manies, Kevin Gato Torres und Jan Einolf aus. Sie alle können die Hauptschule mit einem Realschulabschluss verlassen.

Dank, Geschenke und Beifall gab es auch für das Schulleiterteam,

das das ganze Jahr über ehrenamtlich immer dafür gesorgt hatte, dass im Kabakeller Essen und Trinken bereitstanden.

Mit einem Abc, das ihnen die nötigen Stichworte lieferte, wandten sich die Lehrerinnen Ariane Rose-Köppen und Betina Tronnier an die Abgänger. Viele der jetzigen Neuntklässler bleiben der Schule noch länger treu und wechseln in Jahrgang 10.

Nach der Zeugnisübergabe gab der Chor des Lehrerkollegiums den Schülern singend die besten Wünsche mit auf den Weg. (mr)

Ausbildung oder BBS-Zeit vor sich

Abschluss an der Hauptschule ist eine Basis

CUXHAVEN. Diese Schülerinnen und Schüler wurden nach Klasse 9 und 10 aus der Süderwischschule verabschiedet:

9a (Klassenlehrerin Betina Tronnier): Hasan Al Hussein, Vanja Asanovic, Tarek Jerol, Liljana Ljatifaj, David Reimers, Maurice-Pascal Schmidtke, Kevin-Marcel Tiedemann.

9b, Ariane Rose-Köppen: Amal Al Hussein, Yves Pascal Baumann, Rouven Beglau, Marcel Delduca, Pamela Elmazi, Sara Elmazi, Alil Eminaj, Selem Eminaj, Lydia Lozanjac, Tara Valentina Vuceljic Pouso, Elvira Zenuni.

10a, Yvonne Fux: Celine Awe, Marcel Baas, Jeremy Bayankulu, Carlos Costa Graca, Jan Einolf, Gabriela Fanguero-Oliveira, Kevin Gato Torres, Sabrina Kleine, Kevin Lelleck, Mario Lucas, Raquel Neves Marcalo, Carolin Osterdorff, Ornella Soldano, Jan-Niklas Wilkens.

10b, Heike Schlesinger: Kevin Bönsch, Aleksander Cernicenko, Selina Mickaela Fayad, Lukas Gorenkoff, Caglayan Güngör, Talina Dewah Hajdari, Robin Hammed, Larissa Heinsohn, Mirjeta Kruezi, Leon Löffert, Leon Ma-



Schulleiterin Adelgunde von Rönn: Ein bisschen blüherant wurde ihr doch zumute am Ende ihrer letzten Schulverabschiedungsfeier als Rektorin.
Foto: Reese-Winne

nies, Justin Mitchell Marien, Alexander Toll, Merve Yildirim. Die Schulbesten haben alle einen Realschulabschluss mit dem Durchschnitt 2,25 (echter Zufall). Sie heißen: Jan Einolf, Kevin Gato Torres, Mirjeta Kruezi, Leon Manies. (Angaben ohne Gewähr). (mr)

Nordholzer Mühlenlauf

Verschiedene Strecken für jedes Alter

NORDHOLZ. Beim 15. Nordholzer Mühlenlauf am **Sonnabend, 25. Juni**, bietet die TSG Nordholz fünf Strecken für verschiedene Altersgruppen an. Start und Ziel ist der Willi-Wicke-Sportplatz an der Mühlenstraße. Die Aktiven starten zwischen 15.30 Uhr (Bambini, 400 m) und 17 Uhr (Halbmarathon und 10 km). Für den 5-km-Lauf Schüler sowie Volkslauf fällt der Startschuss um 17 Uhr. Ferner wird auch ab 17 Uhr ein Trimmerlauf (2,6 Kilometer) ausgetragen.

Zudem gibt es Strecken für Walker und Nordic Walking. Die Teilnehmer legen um 17 Uhr los und wählen ihre Distanz selbst.

Die Rekorde im Halbmarathon halten Jochen Hübner (1:16,29 Stunden) und Birgit Hempel (1:31,20.), über 10 Kilometer Matthias Willshusen (34:33 Minuten) und Falya Hoffmann (37).

Anmeldungen für den Windmühlenlauf nimmt Wilfried Behrens unter Telefon (0 47 41) 83 96, oder per E-Mail unter wilbehrens@yahoo.de entgegen. Es funktioniert auch unter www.tsgnordholz.de bis einschließlich 18. Juni. (red)

TSV Midlum

Wattwanderung nach Neuwerk

MIDLUM. Der TSV Midlum lädt am **Sonnabend, 9. Juli**, zu einer geführten Wattwanderung nach Neuwerk ein. Zurück geht's mit dem Schiff nach Cuxhaven. Angesprochen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Kinder ab 6 Jahren dürfen in Begleitung der Eltern oder einer Aufsichtsperson teilnehmen. Abfahrt mit dem Bus nach Sahlenburg ist um 8 Uhr am roten Platz in Midlum. Die Tages-tour kostet 35 Euro (Mitglieder: 30 Euro). Anmeldungen nehmen entgegen: Ute Pusches, Telefon (0 47 41) 32 33, und Ernst Stehmann, (0 47 41) 90 16 86). (red)

Spendenaktion

Tierheim erhält Finanzspritze

DORUM. 1500 Euro sind beim „Tag des Hundes“ auf der Dorum-Neufelder Leuchturnwiese für das Tierheim Cuxhaven zusammengekommen. Besucher hatten unter anderem die Gelegenheit, an Wattwanderungen teilzunehmen oder ihre Vierbeiner fotografieren zu lassen. Alle Aktionen fanden großen Anklang, so dass am Ende diese Summe zusammenkommen konnte. (red)

Blutspendetermin

Gegrilltes nach dem Aderlass

DORUM. Ein Blutspendetermin des DRK findet am **Montag, 20. Juni**, von 16 bis 20 Uhr im Gemeindehaus der Kirche, Speckenstraße 3, statt. Teilnehmen kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren. Nach dem Aderlass gibt es einen Imbiss, dieses Mal wird gegrillt. (ul)

Orientierung

Wanderung mit der SPD

WANNA. Die SPD Wanna veranstaltet im Rahmen des Mahrenholz-Cups ein Orientierungswandern. Am **Freitag, 8. Juli**, ab 18 Uhr kann jeder ab 18 Jahren erleben, wie viel Spaß eine Wanderung in und um Wanna machen kann. Gewandert wird in kleinen Gruppen. Die Siegergruppe erhält einen Wanderpokal. Ebenso gibt es Verzehrscheine zu gewinnen. Anmeldung bis zum 8. Juli, 12 Uhr unter Telefon (01 76) 20 57 05 oder unter Telefon (01 51) 15 22 73 56. (red)